







# Inhalt

## VORWORT 4

## 1. IMMOBILIENSTANDORT CITY NORD 5

- 1.1 Vermietungen
- 1.2 Neue Projekte pushen die City Nord

## 2. EINBLICK HINTER DIE FASSADEN 6

- 2.1 Tausende Besucher beim Tag der offenen Tür
- 2.2 Fachtagung „Klimaschutz und Nachhaltigkeit“

## 3. FAMILIE UND BERUF 8

- 3.1 Weitere Kitas für die City Nord
- 3.2 Ferienprogramm kidz-playground

## 4. CITY NORD SPORT 9

## 5. CITY NORD IN DER ÖFFENTLICHKEIT 11

- 5.1 Pressearbeit
- 5.2 Soziales Engagement
- 5.3 Netzwerke

## 6. AUSBLICK 2012 12

## ANHANG

- I Der Kernarbeitskreis der GIG City Nord
  - I-a Teilnehmer
  - I-b Sprecherin der GIG 2011
- II Sitzungen
  - II-a Kernarbeitskreissitzungen
  - II-b Plenarsitzungen
- III Finanzielle Unterstützung der GIG durch die Grundeigentümer

Die Presse entdeckte das Thema City Nord für sich im vergangenen Jahr ganz neu: „Die City Nord ist viel besser als ihr Ruf“ oder „Abschied vom schlechten Image“ – im Jahr 2011 zeigt sich in vielen Artikeln, wie unsere Öffentlichkeitsarbeit langsam aber sicher das Ansehen der City Nord auch bei Medienvertretern verändert. Gerade unser „Tag der offenen Tür“ brachte Pressevertreter und vor allem auch viele Hamburger dazu, sich einmal neu auf die City Nord einzulassen. Mehr als 4.000 Besucher ließen sich diese einmalige Chance nicht entgehen. Kein Wunder – denn im Rahmen von „Hamburg Umwelthauptstadt Europas 2011“ öffneten die Unternehmen in der City Nord am 30. Oktober 2011 erstmals Bereiche der Gebäudetechnik für die Öffentlichkeit. Viele Besucher waren beeindruckt von den innovativen Technikanlagen und modernsten Büroräumen oder Kantinen. Wer hätte von außen je gedacht, dass sich hinter den Fassaden auch Schwimmbäder oder Kegelbahnen verbergen?

Die positivere Wahrnehmung unserer Bürostadt hat sich auch auf den Immobilienmarkt sowie auf Investoren ausgewirkt. Mit einer beachtlich niedrigen Leerstandsquote von 1,5 Prozent steht die City Nord 2011 in gesamt Hamburg am besten da. Investoren planen außerdem einen Neubau und zwei Großsanierungen.

Unsere Arbeit richtete sich aber auch konkret an die Mitarbeiter in der City Nord. Mit Blick auf eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf kooperierten wir in diesem Jahr erneut mit dem Veranstalter „kidz-playground“, der ein abwechslungsreiches Sportferiencamp für Schüler auf die Beine stellte. Darüber hinaus hat im Zentrum eine weitere Kita eröffnet und eine dritte Betreuungsstätte ist im Herbst 2012 in dem sanierten Allianz-Tower geplant.

Unsere traditionelle Veranstaltung „City Nord Sport“ stand in diesem Jahr ganz unter dem Stern der Europäischen Betriebssportmeisterschaften. Hunderte Radsportler aus ganz Europa kämpften um die vorderen Plätze. Mit über 40 km/h rasten die Sportler dabei über den Überseering. Unsere Sportevents werden so gut angenommen, dass wir 2012 sogar eine ganze „Gesundheitswoche“ planen.

All diese Projekte können wir nur dank der Unterstützung der Unternehmen in der City Nord umsetzen. Aus diesem Grund gilt unser Dank Ihnen. Ohne den Austausch und die Unterstützung der Konzerne wären auch zukünftige Events wie das „Lichtfest City Nord 2012“ nicht umsetzbar. Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!

Ihre GIG

**Ralf Heuss, Uwe Mohrmann, Jens-Peter Normann, Thomas Schmidt, Bernd Steingraeber, Corinna Wilckens, Sonja Ansems**



## Immobilienstandort City Nord



Die City Nord ist begehrt wie nie. Laut Grossmann & Berger kann unsere Bürostadt eine beachtlich niedrige Leerstandsquote von nur 1,5 Prozent aufweisen.

### VERMIETUNGEN

Mit „Phönix aus der Asche“ oder „Der Bürostandort feiert ein erstaunliches Comeback“ titelten 2011 Fachredakteure ihre Immobilienartikel über die City Nord. Diese neue Medienwahrnehmung spiegelt sehr gut den Entwicklungstrend der City Nord in der Immobilienwirtschaft wider. So nimmt unsere Bürostadt regelmäßig vordere Plätze in den Mietstatistiken für Gewerbeimmobilien ein. Das zeigt beispielsweise der gewerbliche Marktbericht von Grossmann & Berger, 4. Quartal 2011. Hier wird deutlich, dass Mietflächen in der City Nord überaus gefragt und gesucht sind. So weist Grossmann & Berger auf die beachtlich niedrige Leerstandsquote von nur 1,5 Prozent hin. Damit stehe die City Nord von allen gewerblichen Standorten in Hamburg am besten da. Wie gefragt unsere Mietflächen auf dem Immobilienmarkt sind, zeigen ausgewählten Beispiele: Die Hamburgische Immobilien Management Gesellschaft mbH IMPF mietete im Oval Office rund 1.600 Quadratmeter Bürofläche an. Somit

ist der Gebäudekomplex am Überseering 10 mit einer Geschossfläche von 26.000 Quadratmetern voll vermietet. Darüber hinaus bezog der expandierende Lebensmittelhändler EDEKA weitere Flächen im Zentrum und RWE Dea übernahm 5.000 Quadratmeter Mietfläche von Pirelli im so genannten Silberling am Überseering 34. Leerstände beschränken sich zurzeit nur noch auf die Gebäude, die nicht mehr den Anforderungen an heutige Bürogebäude entsprechen oder überplant sind. Dazu zählen die Postpyramide und bis dato das ehemalige BP-Gebäude.

### NEUE PROJEKTE PUSHEN DIE CITY NORD

Die City Nord ein Relikt der 60er Jahre, in dem sich nichts bewegt? Wohl kaum. Aktuell entstehen parallel drei Großprojekte in der Bürostadt! Kurz vor Vollendung steht zum Beispiel der rund 40 Millionen Euro teure Umbau des ehemaligen Esso-Gebäudes durch die TAS KG. Im Herbst 2012 wird am Kapstadtring 2 die Allianz Deutschland AG mit ca. 1.300 Mitarbeitern einziehen. „Wir freuen uns, dass wir mit der Allianz einen bedeutenden Großmieter für die City Nord gewinnen konnten“, sagt TAS-Geschäftsführer Marcus Schwarz. Neben der Allianz zieht im Erdgeschoss außerdem auf 700 Quadratmetern eine bilinguale Kindertagesstätte ein, die Villa Luna GmbH

mit 70 Plätzen für Kinder von Mitarbeitern der Unternehmen in der City Nord. In direkter Nachbarschaft sind ebenfalls Bauarbeiten in vollem Gang: Nach jahrelangem Leerstand zieht nun Leben in den Überseering Nummer 2. Eigentümer Allianz Real Estate Germany saniert zurzeit das ehemalige BP-Gebäude und plant einen Teilabriss.

Nicht nur Sanierungen, auch ein Neubau wird in der City Nord realisiert: Die HANSAINVEST plant am Überseering 8 ein modernes Bürohaus mit insgesamt 22.200 Quadratmetern Bürofläche. Sieben Obergeschosse mit lichtdurchfluteten Arbeitsbereichen und einzigartigen Geschossgärten bieten eine ideale Arbeitsstätte. In zwei Untergeschossen ist eine Tiefgarage mit insgesamt 300 Stellplätzen geplant. Fertigstellung vermutlich 2014. Das Projekt der HANSAINVEST beweist umso mehr, dass die City Nord großes Potenzial besitzt.

Auch im Zentrum tut sich einiges: Mit dem neu eröffneten Auktionshaus City Nord ist in die Räume des Hannelore Greve Möbelgeschäfts ein ganz besonderes Stück Hamburger Geschichte an den Überseering gezogen. Direkt in der Nachbarschaft wird am 5. April 2012 der Szene-Möbelladen „Die Wäscherei“ auf 8.000 Quadratmetern plus 1.000 Quadratmetern Restaurantfläche seine neue Verkaufsfläche eröffnen. Ein toller Magnet für City Nord Besucher. Ein paar Meter weiter am Mexikoring 25 hat sich ebenfalls ein neuer Mieter eingerichtet – die Kita Stadtpark der Pestalozzi-Stiftung kann sich in wunderschön sanierten Räumen mitten im Zentrum austoben. Neben an laufen bereits die Umbauarbeiten für einen Indoorspielplatz.



Foto links: Die Hamburgische Immobilien Management Gesellschaft mbH IMPF mietete im Oval Office rund 1.600 Quadratmeter Bürofläche an.

Foto rechts: Die HANSAINVEST plant am Überseering 8 ein modernes Bürohaus mit insgesamt 22.200 Quadratmetern Bürofläche.

## EinBlick hinter die Fassaden



Mehr als 4.000 Besucher ließen sich die einmalige Chance nicht entgehen und besuchten den Tag der offenen Tür in der City Nord.



FOTOS: KATRIN WÜRTEMBERGER

### TAUSENDE BESUCHER BEIM TAG DER OFFENEN TÜR

**B**ei Tchibo einen Kaffee genießen, bei NKL einen Blick auf die Ziehungsmaschinen werfen, bei einem Vattenfall-Vortrag mehr über erneuerbare Energien lernen oder durch Europas größtes Großraumbüro bei ERGO schlendern... Mehr als 4.000 Besucher ließen sich diese einmalige Chance nicht entgehen: Im Rahmen von „Hamburg als Umwelthauptstadt Europas 2011“ öffneten die Unternehmen in der City Nord am 30. Oktober 2011 erstmals Bereiche der Gebäudetechnik für die Öffentlichkeit. Mit dabei waren: EDEKA, ERGO, Haus der Wirtschaft, NKL, Deutsche Postbank, RWE Dea, SIGNAL IDUNA, Tchibo und Vattenfall. Unter dem Motto

„EinBlick hinter die Fassaden“ erwartete die Hamburger dabei weit mehr als die Besichtigung konventioneller Bürogebäude. Erstmals überhaupt öffnen die Unternehmen in der City Nord ihre Technikbereiche. Ihr Zutritt ist selbst für die hauseigenen Mitarbeiter nicht selbstverständlich. Diese Anlagen sind auch für Laien beeindruckend aufgrund ihrer Größe, Leistungsfähigkeit und Modernität. Einblicke in die verschiedenen Arbeitswelten demonstrieren das Zusammenspiel der Architektur von damals mit dem Anspruch an Büroraum von heute. Energieeffizienz, Umweltschutz, Nachhaltigkeit – in den letzten Jahren investierten die Unternehmen Millionenbeträge in ihre Gebäude. Es wurde umfassend saniert, aber auch neu gebaut. Innovative Techniken für eine bessere Energieeffizienz kommen zum Ein-

satz – Lösungen, die sich an so einem Tag sehen lassen können! Mit einem Shuttle-Bus der Hamburger Hochbahn wurden die Besucher dabei bequem von einem Gebäude zum nächsten chauffiert.

Während sich die Erwachsenen moderne Gebäudetechnik erklären ließen, konnten sich die kleinsten Besucher in der kostenfreien Kinderbetreuung im ERGO-Gebäude mal so richtig austoben. Oder sie erlebten in der Kita City Nord spannende Wasser-Experimente. Highlight des Tages waren die Führungen durch das Gesamtensemble der City Nord, an denen mehr als 200 Personen teilnahmen.

Monatelange Vorbereitung und Planung dieser Veranstaltung haben sich gelohnt. Stadtvertreter und Presse zeigten sich begeistert: „Die City Nord ist ein wichtiger Standort in Hamburg – und



Das Medienecho war groß. Auch das **NDR Hamburg Journal** berichtet und interviewt den GIG-Geschäftsführer Ralf Heuss.



ein hervorragendes Beispiel für die nachhaltige Weiterentwicklung eines Quartiers. Ich rate allen Hamburgerinnen und Hamburgern, sich diese Gelegenheit, die Gebäude einmal kennen zu lernen, nicht entgehen zu lassen“, so Jutta Blankau, Senatorin für Stadtentwicklung und Umwelt. Das Hamburger Abendblatt schrieb sogar: „Was in der Kürze nicht zu beschreiben und kaum zu glauben ist, ist einen ganzen Tag lang zu erfahren. Man kann wirklich stolz darauf sein. Sie werden schon sehen.“

### FACHTAGUNG „KLIMASCHUTZ UND NACHHALTIGKEIT“

Die zweite Veranstaltung, die die GIG City Nord im Rahmen von „Hamburg als Europas Umwelthauptstadt 2011“ in Kooperation mit der ZEBAU GmbH organisierte, richtete sich vor allem an Experten aus dem Bereich Immobilien- und Bauwirtschaft. Während der Tagung wurde eines deutlich: Gibt es für eine Fachtagung zum Thema energieeffiziente Bewirtschaftung von Büro- und Gewerbeimmobilien einen geeigneteren Ort als die City Nord? Wohl kaum. Die Unternehmen der City

Nord setzen sich seit Jahren mit den Themen Energieeffizienz und Nachhaltigkeit auseinander. Schließlich wurden die Gebäude zum Großteil in einer Zeit gebaut, in der die Energiekosten niedrig waren, an Technik nicht gespart wurde und Vollklimatisierung Standard war.

Auf der Fachtagung im Konferenzbereich des ERGO-Konzerns wurden viele Beispiele aus der Praxis herangezogen und erläutert. Wie kann ein Gebäude mithilfe moderner Technik zum Beispiel in den Bereichen Beleuchtung, Heizungsanlage und Klimatisierung Energie einsparen? Welche Energie-Zertifizierungen gibt es? Was können auch Mitarbeiter im

Alltag dazu beitragen, die Energieverbräuche zu senken? Welche Fördermöglichkeiten bietet die Stadt Hamburg? Am Ende der Fachtagung blieb bei den knapp 100 Teilnehmern kaum eine Frage offen. Vielmehr wurde deutlich, wie vielfältig die Möglichkeiten sind, Energiekosten einer Immobilie mit modernen Mitteln deutlich zu senken.

Bei der Fachtagung „Klimaschutz und Nachhaltigkeit“ stellten Fachunternehmen ihre Technik vor.



## Familie und Beruf



Foto links: Da gab es viele staunende Gesichter bei den Kindern der „Froschgruppe“: So viele Gäste hatten sie zur Eröffnung ihrer Kita am Stadtpark wohl nicht erwartet.

Foto rechts: Das City Nord Feriencamp. Hier lernen die Schüler außergewöhnliche Ballsportarten wie Baseball, Lacrosse oder Tag-Rugby kennen. Außerdem erkundeten sie den Stadtpark mit Mountainbikes vom Vattenfall Radsportmobil.



### WEITERE KITAS FÜR DIE CITY NORD

Nur, wer seinen Nachwuchs gut betreut weiß, kann im Beruf 100 Prozent geben. Aus diesem Grund wurde durch das Engagement mehrerer City Nord Unternehmen 2011 eine zweite Kita ins Leben gerufen – und eine weitere ist im sanierten Allianz-Tower im Aufbau.

Wo früher einmal ein Drogeriemarkt, ein italienisches Restaurant und ein Brautsalon ihre Kunden bedienten, haben nun die Kleinsten Einzug gehalten. Seit September 2011 tummeln sich die ersten Kinder in der „Kita am Stadtpark“ im Mexikoring 25. Am 19. Januar 2012 eröffnete die Pestalozzi-Stiftung Hamburg ganz offiziell ihre fünfte Kita in der Hansestadt. Gäste aus Behörden, dem Diakonischen Werk, den umliegenden Unternehmen

und natürlich interessierte Eltern mit ihren Kindern nutzten die Gelegenheit, sich die neue Kita einmal genauer anzuschauen. Staatsrat Jan Pörksen zeigt sich begeistert von der Lage: „Eine Kita in der City Nord zu eröffnen, ist ideal: Hier finden Sie die Nähe zum Stadtpark und zu den umliegenden Unternehmen. Das sind sowohl für die Kinder als auch für die berufstätigen Eltern gute Voraussetzungen!“

Ende 2012 folgt nun sogar die dritte City Nord Kita im Allianz-Tower am Kapstadtring 2. Neben dem Versicherer zieht dort auf 700 Quadratmetern eine bilinguale Kindertagesstätte ein, die Villa Luna GmbH mit 70 Plätzen für Kinder von Mitarbeitern der Unternehmen in der City Nord.

**Begeistert von der neuen Kita: Staatsrat Jan Pörksen, Christian Volka von der Pestalozzi Stiftung und Pieter Wasmuth von Vattenfall Europe AG (v.l.)**



### SCHULFERIEN? KEIN PROBLEM!

Nach dem großen Erfolg des Feriencamps 2010 unterstützte die GIG City Nord auch 2011 die Idee, Kindern von City Nord Mitarbeitern in den Ferien ein sportliches Betreuungsprogramm anzubieten. Mit dem bewährten Veranstalter „kidz-playground“ fand erneut in enger Kooperation mit der GIG und den Unternehmen in der City Nord ein Feriencamp für Schüler von 6 bis 12 Jahren statt.

Das Betreuungsangebot überzeugte nicht nur die Eltern, sondern begeisterte vor allem die rund 300 Kinder mit einem abwechslungsreichen Sportprogramm. Dabei lernten die Schüler außergewöhnliche Ballsportarten wie Baseball, Lacrosse oder Tag-Rugby kennen. Außerdem erkundeten sie den Stadtpark mit Mountainbikes vom Vattenfall Radsportmobil oder tobten auf einer Wasserrutsche. Besonderes Highlight war das Hockeytraining und die anschließende Autogrammstunde mit der Hamburger Sportlerin des Jahres und Nationalspielerin Janne Müller-Wieland. In den Herbstferien zog es das Sportcamp dann in die Hallen der City Nord Unternehmen.

Bei der Tchibo GmbH erwartete die Kinder nicht nur Sportspaß sondern auch ein tolles Rahmenprogramm. Der Kaffeeröster lud alle Schüler zum Mittagessen in die Betriebskantine ein und überraschte sie mit tollen Geschenken aus der Tchibo Produkt-Palette. Bei der ERGO Versicherungsgruppe begeisterten vor allem die Kegelbahnen die kleinen Sportler.

FOTOS: GIG CITY NORD



## City Nord Sport



**Foto oben:** Hunderte Radrennfahrer waren aus vielen Ländern angereist, um bei den Europäischen Betriebssportmeisterschaften teilzunehmen.

**Foto unten:** Der Sprint-Duathlon war in diesem Jahr zum dritten Mal im Programm. Mit seinen kurzen Strecken spricht er auch Anfänger an, die sich zum ersten Mal an die Kombination Laufen und Radfahren herantrauen.



### SPORTLER ZWISCHEN ARCHITEKTUR UND NATUR

**N**ormalerweise treffen im City Nord Park an einem gewöhnlichen Nachmittag Hunde beim Gassi gehen auf Büroangestellte, die eine kurze Pause im Grünen genießen. Am Tag vor Himmelfahrt 2011 war das anders. Die Vierbeiner staunten nicht schlecht, als sich auf der Wiese plötzlich hunderte Zweibeiner tummelten. An diesem Tag startete der erste Teil der „City Nord Sport“-Veranstaltungen, die von der GIG City Nord und dem Betriebssportverband Hamburg organisiert werden. Beim City

Nord Lauf ging es darum, die Kurz- oder Mittelstrecke (3,3 oder 10 km) zwischen Brücken, Rampen, Architektur und Natur so schnell wie möglich zu absolvieren, beim City Nord Cup, die meisten Tore zu schießen.

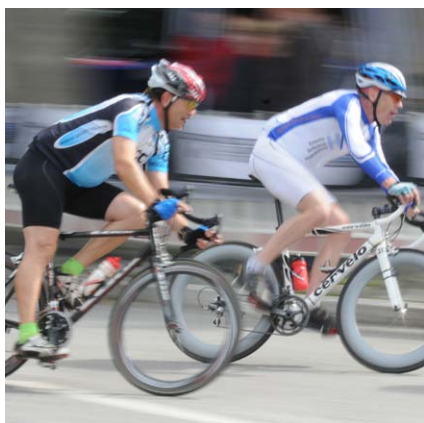
Acht Fußballteams kämpften in diesem Jahr bei dem City Nord Cup um den glänzenden Wanderpokal. Nach einem spannenden 11-Meter-Schießen konnte sich am Ende das Team TEREK gegen die Spieler des Teams Süderelbe durchsetzen. Auf Platz drei und vier landeten die Teams der großen City Nord Firmen Tchibo und Postbank. Doch bei dem Freundschaftsturnier stand vor allem der Spaß im Vordergrund. Die Sportler genossen es, sich bei Musik, Getränken und leckerer Verpflegung auch mal außerhalb ihrer Büroräume zu treffen und auszutauschen.

Die mehr als 300 Läufer dagegen hatten weniger Gelegenheit, zwischendurch mal auszuspannen. Schließlich galt es, die 3,3 oder 10 Kilometer zwischen beeindruckenden Brogebäuden, über steile Brücken und durch wunderschöne Natur so schnell wie möglich zu absolvieren. Beim Kinderlauf über 500 Meter hatten die kleinsten Sportler die Möglichkeit, auch eine Medaille mit nach Hause zu nehmen.





## City Nord Sport



Musik, leckere Verpflegung und bestes Wetter sorgten für gute Stimmung beim „City Nord Sport“.

### RADRENNTAGE IM ZEICHEN DER EUROPA-MEISTERSCHAFT

Grüezi, Buon Giorno oder Hello – bei dem zweiten Teil der City Nord Sport-Veranstaltungen am 25./26. Juni 2011 war Europa zu Gast in unserer Bürostadt. An dem Wochenende gehörte die City Nord den Radrennfahrern, Skatern und Duathleten. Hunderte Radrennfahrer waren aus vielen Ländern angereist, um bei den Europäischen Betriebssportmeisterschaften teilzunehmen. In diesem Zusammenhang wurden in der City Nord gleich zwei relevante Radrennen im europäischen Wettbewerb ausgerichtet. Und die Strecke hatte es in sich. Enge Kurven und starker Wind machten es den Sportlern nicht immer leicht, ganz vorne mitzuhalten. Das Tempo war trotzdem beeindruckend. Mit über 40 km/h rasten die Radfahrer über den Überseering. Darüber hinaus zeigte die Veranstaltung, dass Leistungssport keine Frage des Alters sein

muss – der älteste Teilnehmer war stolze 70 Jahre alt, der jüngste 16.

In den Rennpausen hatten die Teilnehmer und Besucher ausreichend Gelegenheit, das Rahmenprogramm zu nutzen. Nach einer Stärkung an einem der Verpflegungspavillons konnte man den jungen Sport Disc Golf kennen lernen. Viele Passanten versuchten, eine Frisbee mit geschickten Würfeln in einen Metallkorb zu werfen. Ganz schön knifflig.



Der Sprint-Duathlon war in diesem Jahr zum dritten Mal im Programm. Mit seinen kurzen Strecken spricht er auch Anfänger an, die sich zum ersten Mal an die Kombination Laufen und Radfahren herantrauen. Das Wetter stand dabei auf der Seite der Sportler: Bei strahlendem Sonnenschein starteten die Duathleten durch die City Nord.

### Unser Dank gilt den Sponsoren

Betriebssportverband Hamburg  
ERGO, Jahnkampfbahn,  
PricewaterhouseCoopers AG,  
Tchibo, Vattenfall, Wittenseer

FOTOS: NORBERT GETTSCHAT

# Die City Nord in der Öffentlichkeit



Im Fokus der Medien standen vor allem unser Tag der offenen Tür und die Immobilienentwicklungen in der City Nord.

## PRESSEARBEIT

Was für ein ereignisreiches Jahr für die City Nord! Von HSV-Profigickern zu Besuch in der Kita über City Nord Sport bis hin zu Entwicklungen auf dem Immobilienmarkt – die Presse berichtete 2011 außergewöhnlich umfangreich über unsere Bürostadt. Besonders im Fokus stand dabei natürlich der Tag der offenen Tür sowie die Fachtagung „Klimaschutz und Nachhaltigkeit“. Dutzende Internetveröffentlichungen wurden durch Printberichte abgerundet: „Endlich ermöglichen die Eigentümer einen einmaligen Blick hinter die Fassaden. Was in Kürze nicht zu beschreiben und kaum zu glauben ist, ist einen ganzen Tag lang zu erfahren. Man kann wirklich stolz darauf sein. Sie werden schon sehen“, schrieb zum Beispiel das Hamburger Abendblatt (Auflage: 210.000 Exemplare).

Das Budni-Kundenmagazin (Auflage: 30.000 Exemplare) fasste mit seiner Einleitung zusammen, was viele Hamburger denken: „Ein Bürogebäude, noch ein Bürogebäude und noch ein Bürogebäude – manch einer mag sich von einem Tag der offenen Tür in der City Nord zunächst nicht viel versprechen. Doch weit gefehlt.“



Das Vorurteil aufzuweichen, eine veraltete und unpersönliche Bürostadt zu sein, war eines der Hauptanliegen der Pressearbeit der Interessengemeinschaft in diesem Jahr. Aus diesem Grund führten wir zum Beispiel im Rahmen unserer PR-Aktivitäten Journalisten bei persönlichen Führungen durch die City Nord. Dazu gehörte auch ein exklusiver Blick in die Firmenzentralen. Die Journalisten sollten einen persönlichen Eindruck erhalten, wie überraschend modern und mitarbeiterfreundlich die Unternehmen hinter den Fassaden sind. Diese Idee trug glücklicherweise Früchte. Das Hamburger Abendblatt schrieb in ihrer großen City Nord-Reportage „Stadt in der Stadt“: „City Nord? Gruselig! So denken viele Hamburger. Und wer so denkt, liegt nicht nur falsch. Es entgeht ihm sogar ein bedeutendes Stück Kulturgeschichte. Eins, auf das man stolz sein darf. Innen verbergen sich modernste Konferenzräume, Kantinen, deretwegen man sofort einen Arbeitsvertrag unterschreiben möchte, und Empfangshallen, die einladen, selbst Kunde zu werden.“ Die Redakteurin des Hamburger Wochenblattes (Auflage: 1,1 Mio. Exemplare) fasste ihren Eindruck nach einem Vormittag in der City Nord



in der Überschrift zusammen: „Abschied vom schlechten Image. Die City Nord ist viel besser als ihr Ruf.“

Die Entwicklungen am Immobilienstandort City Nord war 2011 ebenfalls im Fokus der Medien. „City Nord – Phoenix aus der Asche. Der Bürostandort am Stadtrand feiert ein erstaunliches Comeback“, titelt zum Beispiel Haspa Online nach dem Bekanntwerden der Neuigkeit, dass die Allianz in das ehemalige Esso-Gebäude ziehen wird. Ebenso fanden die Entwicklungen im Zentrum ihren Weg in die Presse. Der Einzug des Möbelladens „Die Wäscherei“ und die Eröffnung des „Auktionshaus City Nord“ wurden in allen lokalen Medien veröffentlicht.

Das Pressejahr 2011 hat gezeigt: Die Kontaktpflege der GIG City Nord zu den lokalen Medien hat sich bewährt. Bestes Beispiel: Ein Hamburger Abendblatt-Artikel zum möglichen Umzug EDEKAs in die HafenCity war schon getitelt: „Die City Nord blutet aus“. Durch unsere vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Redaktion wurde der Artikel umgetextet – inklusiv einer positiven Darstellung der Bürostadt: „Anders als vor wenigen Jahren noch würde ein Umzug von EDEKA die City Nord nicht schwächen.“



## Die City Nord in der Öffentlichkeit

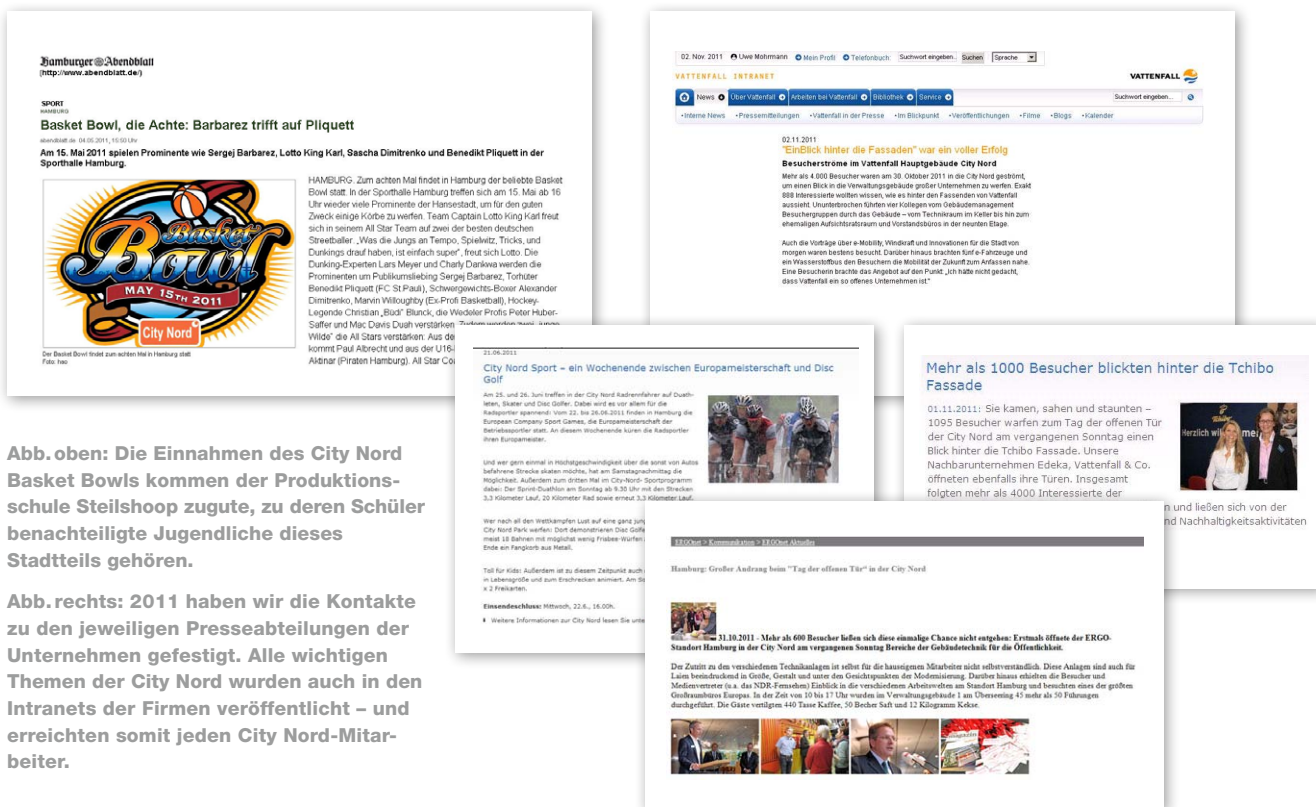


Abb. oben: Die Einnahmen des City Nord Basket Bowl kommen der Produktionsschule Steilshoop zugute, zu deren Schüler benachteiligte Jugendliche dieses Stadtteils gehören.

Abb. rechts: 2011 haben wir die Kontakte zu den jeweiligen Presseabteilungen der Unternehmen gefestigt. Alle wichtigen Themen der City Nord wurden auch in den Intranets der Firmen veröffentlicht – und erreichten somit jeden City Nord-Mitarbeiter.

## SOZIALES ENGAGEMENT

Beim City Nord Basket Bowl 2011 kochte die Halle: Die Hamburg-All-Stars um Lotto King Karl trat gegen das NBBL-Team Bramfeld an. Mit 76:80 unterlagen Promis wie Fußballprofi Piotr Trochowski oder Ex-Basketball-Nationalspieler Marvin Willoughby der Nachwuchs-Basketball-Bundesliga-Auswahl der Bramfelder SV. Doch über die Niederlage tröstete die stattliche Spende, die bei dem Sportevent zusammen kam: mehr als 12.000 Euro wurden zugunsten benachteiligter Jugendlicher eingespielt. GIG-Sprecherin Corinna Wilckens war begeistert: „Wir freuen uns, dass wir durch diese Veranstaltung die Produktionsschule Steilshoop unterstützen können!“ Die Einnahmen kommen der Produktionsschule Steilshoop zugute, zu deren Schüler benachteiligte Jugendliche dieses Stadtteils gehören. Auch Team Captain Lotto King Karl liegt die Förderung Hamburgs Jugendlicher am Herzen:

„Wir möchten die Tradition dieses Events fortsetzen und sind sehr froh, dass mit der Grundeigentümer-Interessengemeinschaft City Nord ein neuer Hauptsponsor gefunden wurde.“

## NETZWERKE

Unser sehr guter Kontakt zum Denkmalschutzamt Hamburg hat es 2011 ermöglicht, einen runden Tisch mit allen Verantwortlichen des Amtes und interessierten City Nord Firmen ins Leben zu rufen. Bei diesem Austausch ging es uns vor allem darum, dass keines der bereits auf der Liste der erkannten Denkmäler aufgeführten Gebäude in die offizielle Denkmalliste aufgenommen wird. Bei diesem persönlichen Gespräch konnte eine konstruktive Basis der weiteren Zusammenarbeit für das Jahr 2012 geschaffen werden. Den Eigentümern in der City Nord ist sehr daran gelegen, die Historie ihrer Gebäude zu erhalten. Unternehmen wie Vattenfall, RWE Dea, Tchibo, EDEKA, ERGO oder

Nordmetall haben Millionen in die Modernisierung ihrer Gebäude gesteckt und dabei die ursprünglichen Charakteristika Detail getreu erhalten.

Auch der enge Kontakt zu allen anderen Behörden Hamburgs, insbesondere zum Bezirksamt Hamburg-Nord, verschaffte uns im vergangenen Jahr unter anderem einen Einblick in die Entwicklung und Planung des benachbarten „Hebebrandquartiers“.

Bei unserer täglichen Netzwerkarbeit wollen wir aber nicht nur in die Ferne schweifen... 2011 haben wir vor allem die Kontakte zu den jeweiligen Presseabteilungen der City Nord-Unternehmen gefestigt und in unseren Kommunikationsablauf integriert. Somit wurden alle Pressemitteilungen vorab an die ansässigen Firmen geschickt, damit unsere City Nord-Mitarbeiter Neuigkeiten aus erster Hand erfahren – und nicht nur aus der Presse.



**Lichtfest City Nord: Vom 30. August bis zum 2. September 2012 werden die Fassaden unserer Solitargebäude in Lichtkunst erstrahlen.**

Im Mittelpunkt unserer Aktivitäten 2012 steht unser „Lichtfest City Nord“ im Rahmen des Hamburger Architektursommers. Vom 30. August bis zum 2. September werden die Fassaden unserer Solitargebäude in Lichtkunst erstrahlen. Außerdem werden die 110 Bäume und sechs Fußgängerbrücken im Bogen des Überseerings in satte Lichtfarben getaucht. Für die Umsetzung dieses Projekts konnten wir den Berliner Lichtdesigner Andreas Boehlke gewinnen, der schon seit sieben Jahren das Berliner „Festival Of Lights“ umsetzt. Hinter den Kulissen entstehen bereits die ersten Ideen zu den teilnehmenden Gebäuden. Dabei arbeitet der Lichtdesigner nicht allein: Studenten der HCU lassen eigene Ideen in die unterschiedlichen Fassaden einfließen. Außerdem helfen Schüler der Produktionsschule Steilshoop im August bei dem Aufbau der Installation. Ein einzigartiges Projekt, das bestimmt ganz neue Berufs-Eindrücke bei den Studenten und Jugendlichen hinterlassen wird. Wir sind uns sicher, dass dieses außergewöhnliche Event viele Hamburger in die City Nord ziehen und für Begeisterung sorgen wird. Etwas Vergleichbares hat es in dieser Form immerhin noch nie in unserer Hansestadt gegeben.

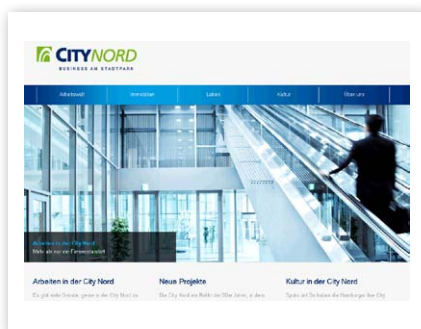
Aktiv beworben und begleitet wird das Lichtfest natürlich auch auf unserer

neuen Internetseite, die Anfang 2012 Online gehen wird. Parallel erfolgt die Einführung des neuen GIG-Logos. Dieser so genannte „Relaunch“ der Marke City Nord war unbedingt nötig, um die Veränderungen, die sich bereits seit Jahren in den einzelnen Gebäuden vollzogen haben auch mit einem neuen Markenauftritt darzustellen. Durch die neue, frische Farbwahl und das moderne Logo-design wird dem Betrachter sofort klar, dass die City Nord ein innovativer Bürostandort ist – und nichts mehr mit dem altmodischen Bild der 60er Jahre zu tun hat. Der Logozusatz „Business am Stadtpark“ macht zudem klar, dass wir nicht weit ab vor den Toren Hamburgs ansässig sind, sondern im Herzen der Stadt mit der Nähe zum grünen Stadtpark. Auf der neuen Internetseite finden Interessierte nun auf einen Blick alle Informationen zu den ansässigen Unternehmen, Immobilienentwicklungen oder Aktuelles aus unserer Bürostadt. Besonderes Herzstück wird die neue interaktive Übersichtskarte sein. Freuen Sie sich darauf!

Am 29. April wird es spannend auf dem Überseering: Zur Premiere des Staffellaufs im Rahmen des Haspa-Marathons wird es auch einen Staffelwechsellpunkt mitten in der City Nord geben. Zusammen mit den Organisatoren des Marathons plant die GIG das Rahmenprogramm. Während der NDR auf seiner Bühne für Stimmung sorgen wird, gibt es neben Verpflegungsständen auch Kinderprogramm. Anfeuern

lohnt sich. Denn die GIG City Nord hat zwei Staffeln verlost und insgesamt 50 Staffelpunkte an City Nord Sportler verteilt. Sportlich geht es auch im Juni weiter. Vom 2. bis 8. Juni findet erstmals eine „City Nord Gesundheitswoche“ in Zusammenarbeit mit dem Betriebssportverband Hamburg statt. Nicht der Leistungssport steht hier im Vordergrund. Vor allem soll die Vorstellung vieler unterschiedlicher Sportarten alle City Nord'ler zum Mitmachen animieren. Mit dabei sind neben dem obligatorischen Fußballturnier, dem City Nord Lauf und dem Radrennen auch Exoten wie Disc Golf, Tai Chi, Fit And Bounce, Boule oder Aqua Fitness. In den Firmenkantinen sind in der Woche auch begleitende Fitness-Gerichte geplant. Dieses Konzept passt perfekt in unseren Ansatz, dass sich Mitarbeiter bei uns in der City Nord in ihrem Arbeitsumfeld wohl fühlen sollen.

Damit wir unseren 30.000 Mitarbeitern in der City Nord noch mehr Service bieten können, sind wir für das Jahr 2012 im Gespräch mit dem Carsharing-Anbieter Car2Go. Die City Nord gehört nun zum Geschäftsgebiet des Autovermieters und somit können die Nutzer ihr Car2Go Auto auch hier abmelden und stehen lassen. Wir planen in einem zweiten Schritt sogar einen so genannten „Parkspot“ in der City Nord. Mehrere reservierte Car2Go-Parkplätze erleichtern den Automitern dann die Parkplatzsuche vor Ort. 2013 streben wir darüber hinaus eine Kooperation mit dem Fahrradanbieter „StadtRad“ an. Geplant ist eine Fahrrad-Leihstation am U-Bahnhof Sengelmannstraße.



**Relaunch der Marke City Nord: Durch das neue Logo und die neue Internetseite wirkt die City Nord schon auf den ersten Blick frischer und moderner.**

# Anhang

---

## DER KERNARBEITSKREIS DER GIG CITY NORD

---

### Teilnehmer

Im Jahr 2011 setzte sich der Kernarbeitskreis der GIG City Nord GmbH aus Vertretern folgender Unternehmen zusammen:

ERGO Versicherungsgruppe AG

Haus der Wirtschaft Dienstleistungs-  
und Service GmbH

HSH Nordbank AG

maxingvest ag

SIGNAL IDUNA Gruppe

Vattenfall Europe Business Services GmbH

### Sprecher der GIG 2010

Sprecherin der GIG 2011 war Corinna Wilckens  
(maxingvest ag)

## SITZUNGEN

---

### Kernarbeitskreissitzungen

2011 fanden Kernarbeitskreissitzungen  
an folgenden Terminen statt:

<b>21.02.</b>	Haus der Wirtschaft
<b>14.03.</b>	SIGNAL IDUNA
<b>11.04.</b>	ERGO
<b>09.05.</b>	Vattenfall
<b>20.06.</b>	HSH Facility Management
<b>22.08.</b>	Haus der Wirtschaft
<b>19.09.</b>	SIGNAL IDUNA
<b>17.10.</b>	Vattenfall
<b>20./21.10.</b>	Klausurtagung, Schloss Hasenwinkel
<b>30.11.</b>	HSH Facility Management

## Plenarsitzung

Eigentümer und Vertreter der Unternehmen in der City Nord und der Behörden wurden zur folgenden Plenarsitzung eingeladen:

<b>31.10.</b>	Tchibo GmbH
	25 Teilnehmer

## FINANZIELLE BETEILIGUNG DER GRUNDEIGENTÜMER

---

Im Jahr 2011 haben sich folgende Unternehmen  
an der Finanzierung der GIG beteiligt:

DCM

EDEKA AG

ERGO

Prof. Dr. Dr. Helmut Greve

Haus der Wirtschaft Dienstleistungs- und  
Service GmbH

HSH Nordbank AG

maxingvest ag

NORDMETALL Verband der Metall- und  
Elektroindustrie e.V.

OLYMP Vermögensverwaltung GmbH & Co.  
Dienstleistung-KG

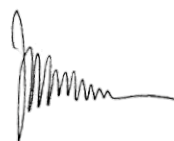
RWE/Dea AG

SIGNAL IDUNA

TAS KG Immobilien- und Beteiligungsgesellschaft

Vattenfall Business Services GmbH

Erstellt im März 2012



Jens-Peter Normann



Sonja Ansems





## **GIG | Grundeigentümer- Interessengemeinschaft City Nord GmbH**

---

**Ralf Heuss**  
**ERGO Versicherung AG**

Überseering 45  
22297 Hamburg  
Tel (040) 63 76 67 89  
Fax (040) 63 76 67 77  
heuss@city-nord.net

**Uwe Mohrmann**  
**Vattenfall Europe**  
**Business Services GmbH**

Überseering 12  
22297 Hamburg  
Tel (040) 790 22 24 14  
Fax (040) 790 22 51 31  
mohrmann@city-nord.net

**Jens-Peter Normann**  
**SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg  
Tel (040) 300 57 35 29  
Fax (040) 300 57 35 05  
normann@city-nord.net

**Thomas Schmidt**  
**Haus der Wirtschaft**  
**Dienstleistungs- und**  
**Service GmbH**

Kapstadtring 10  
22297 Hamburg  
Tel (040) 63 78 49 01  
Fax (040) 63 78 49 99  
schmidt@city-nord.net

**Bernd Steingraeber**  
**SHS Facility Management**

Rosenstraße 11  
20095 Hamburg  
Tel (040) 333 31 38 22  
Fax (040) 33 33 61 38 22  
steingraeber@city-nord.net

**Corinna Wilckens**  
**maxingvest ag**

Überseering 18  
22297 Hamburg  
Tel (040) 63 87 41 67  
Fax (040) 63 87 54 167  
wilckens@city-nord.net

---

**Sonja Ansems / Ansprechpartnerin für die GIG**

Projektmanagement, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Überseering 4, 22297 Hamburg  
Tel (040) 729 681 25, Fax (040) 72 96 81 80  
Mobil 0175 52 18 31, ansems@city-nord.net

---

**IMPRESSUM / Herausgeber und Bildnachweise** Grundeigen-  
tümer-Interessengemeinschaft City Nord GmbH / **Sitz der Gesell-**  
**schaft** Haus der Wirtschaft, Kapstadtring 10, 22297 Hamburg  
**Gestaltung** Sibylle Trenck / **Druck** ERGO Versicherungsgruppe AG,  
Digitaldruck, Überseering 45, 22297 Hamburg